

Schaufenster Baukultur

Das „Schaufenster Baukultur“ eröffnete als Koblenzer Forum für Architektur und Städtebau 2017 seine Pforten in der „Langen Linie“ auf der Festung Ehrenbreitstein. Mit Vorträgen, Ausstellungen und Podiumsdiskussionen zu aktuellen Entwicklungen in und um Koblenz oder mit thematischen Bezügen zu Koblenz will es Austauschplattform für alle an baukulturellen Themen Interessierte sein. Kooperationspartner sind die Generaldirektion Kulturelles Erbe, die Stadt Koblenz, die Architektenkammer Rheinland-Pfalz, die Hochschule Koblenz, Fachbereich bauen-kunstwerkstoffe und die BUGA 2029.

Anmeldung

Wir bitten Sie um Voranmeldung unter www.diearchitekten.org/schaufenster
Ausstellungsdauer: Oktober 2025 – März 2026
Öffnungszeiten: Mo – So 10.00 – 18.00 Uhr
03.11.2025 – 28.03.2026 11.00 – 16.00 Uhr

Foto: Uwe Röder



Einladung | Kein Denkmalschutz ohne Steinmetz | Peter Parler-Preis 2024 | Ausstellungseröffnung | Dienstag, 14. Oktober 2025, 18.30 Uhr

Erhalten
historischer
Bauwerke e. V.



**Schaufenster Baukultur | Festung Ehrenbreitstein | Lange Linie
Koblenz | www.diearchitekten.org/schaufenster**

Mit dieser Ausstellung wird der Peter Parler-Preis 2024 samt den beteiligten Betrieben und ausgezeichneten Projekten einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht. Außerdem soll der Austausch zwischen Architekten, Denkmalpflegern und Handwerkern auf Augenhöhe zum Wohl des zu restaurierenden Objekts gefördert werden.

Der Peter Parler-Preis ist eine renommierte Auszeichnung, die herausragende Leistungen in der Denkmalpflege würdigt. Insbesondere werden Arbeiten prämiert, die handwerkliche Exzellenz und innovative Lösungen verbinden, um historische Bauwerke zu erhalten. Der Preis, benannt nach dem berühmten gotischen Baumeister Peter Parler, hebt die Bedeutung traditioneller Handwerkskunst hervor und fördert zugleich moderne Techniken im Umgang mit Kulturgütern. Vergeben wird die Auszeichnung an Steinmetzbetriebe, die in der Restaurierung tätig sind und die sich durch vorbildhafte Arbeitsweisen auszeichnen. Zentrale Kriterien sind die denkmalgerechte Umsetzung, die Wahrung historischer Authentizität und die ästhetische Ausführungsqualität. Der Peter Parler-Preis trägt dazu bei, das Bewusstsein für die Bedeutung des kulturellen Erbes und die Rolle handwerklicher Berufe in der Denkmalpflege zu stärken. Er wird alle zwei Jahre verliehen und gilt als der wichtigste Preis für das Steinmetzhandwerk in der Denkmalpflege (www.steinmetz-denkmal.de).

Das **Schaufenster Baukultur Koblenz**, der **Bundesverband Deutscher Steinmetze** und **Verein Erhalten Historischer Bauwerke e.V. Karlsruhe** laden herzlich ein zur Ausstellungseröffnung | **Kein Denkmalschutz ohne Steinmetz** | Dienstag, 14. Oktober 2025, 18.30 Uhr ein.

Intro

Annette Moitz, Vorstand
Schaufenster Baukultur

Grußworte

Dr. Angela Kaiser-Lahme,
Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz, Direktion Burgen
Schlösser Altertümer
Thomas Brahm, Bundesverband
Deutscher Steinmetze und Steinmetz-
innung Mittelrhein-Westerwald
Dr. Michael Auras, Jurymitglied
Peter Parler-Preis
Andreas Bewer, Verein Erhalten
Historischer Bauwerke e.V.

Vortrag

Bernhard Binder, 2. Preis
Peter Parler-Preis 2024
Zusammenarbeit von Handwerk,
Planung und Denkmalbehörden
am Beispiel der Kirchturmsanierung
in Muggensturm

Gesprächsrunde

Mit allen Beteiligten

Moderation

Joachim Rind, Präsident der Archi-
tektenkammer Rheinland-Pfalz.

Im Anschluss Gespräche bei Gebäck und Getränken.
Anmeldung unter
www.diearchitekten.org/schaufenster